## Auf der Insel Malta

در جزیره ملیطه

<sup>1</sup>Und als wir gerettet waren, erfuhren wir, dass die Insel Malta hieß. <sup>2</sup>Die Leute aber erzeigten uns nicht geringe Freundlichkeit, zündeten ein Feuer an und nahmen uns alle auf wegen des Regens, der über uns gekommen war, und wegen der Kälte.

<sup>3</sup>Als nun Paulus einen Haufen Reisig zusammenraffte, und aufs Feuer legte, kam eine Otter wegen der Hitze hervor und fuhr Paulus an die Hand. Als aber die Leute das Tier an seiner Hand hängen sahen, sprachen sie untereinander: Dieser Mensch muss ein Mörder sein, den die Rache nicht leben lässt, obgleich er dem Meer entkommen ist. Er aber schlenkerte das Tier ins Feuer, und es widerfuhr ihm nichts Übles. Sie aber warteten, dass er anschwellen oder plötzlich tot umfallen würde. Als sie nun lange gewartet hatten und sahen, dass ihm nichts Schlimmes widerfuhr, änderten sie ihre Meinung und sprachen: Er ist ein Gott.

In dieser Gegend aber hatte der Oberste auf der Insel, mit Namen Publius, ein Landgut; der nahm uns auf und beherbergte uns drei Tage freundlich. Es geschah aber, dass der Vater des Publius am Fieber und an der Ruhr darnieder lag. Zu dem ging Paulus hinein und betete und legte die Hand auf ihn und machte ihn gesund. Als das geschehen war, kamen auch die anderen Kranken auf der Insel herbei, und ließen sich gesund machen. Und sie erwiesen uns große Ehre; und als wir abfuhren, luden sie uns auf, was wir nötig hatten.

## Weiterreise von Malta nach Rom

و چون رستگار شدند، یافتند که جزیره ملیطه نام دارد. و آن مردمان بَرْبَری با ما کمال ملاطفت نمودند، زیرا به سبب باران که میبارید و سرما آتش افروخته، همهٔ ما را پذیرفتند.

قچون پولَس مقداری هیزم فراهم کرده، بر آتش مینهاد، بهسبب حرارت، افعیای بیرون آمده، بر دستش چسپید. ٔ چون بَرْبَرِیان جانور را از دستش آویخته دیدند، با یکدیگر میگفتند: بلاشک این شخص، خونی است که با اینکه از دریا رست، عدل نمیگذارد که زیست کند. ٔ امّا آن جانور را در آتش افکنده، هیچ ضرر نیافت. ٔ پس منتظر بودند که او آماس کند یا بغتهٔ افتاده، بمیرد. ولی چون انتظار بسیار کشیدند و دیدند که هیچ ضرری بدو نرسید، برگشته گفتند: که خدایی است،

<sup>7</sup>و در آن نواحی، املاک رئیس جزیره که پوبلیوس نام داشت بود که او ما را به خانهٔ خود طلبیده، سه روز به مهربانی مهمانی نمود. <sup>8</sup>از قضا پدر پوبلیوس را رنج تب و اسهال عارض شده، خفته بود. پس پولُس نزد وی آمده و دعا کرده ودست بر او گذارده، او را شفا داد. <sup>9</sup>و چون این امر واقع شد، سایر مریضانی که در جزیره بودند آمده، شفا یافتند. <sup>10</sup>و ایشان ما را اکرام بسیار نمودند و چون روانه میشدیم، آنچه لازم بود برای ما حاضر ساختند.

رسیدن پولُس به روم

<sup>11</sup>و بعد از سه ماه به کشتی اِشْکَنْدَریّه که علامت جوزا داشت و زمستان را در جزیره بسر برده بود، سوار شدیم. <sup>12</sup>و به سراکُوس فرود آمده، سه روز توقّف نمودیم. <sup>13</sup>و از آنجا دور زده، به رِیغیون رسیدیم و بعد از یک روز باد جنوبی وزیده، روز دوّم وارد پوطیولی شدیم. <sup>14</sup>و در آنجا برادران یافته، حسب خواهش ایشان شفت روز ماندیم و همچنین به رُوم آمدیم. <sup>15</sup>و برادرانِ آنجا چون از احوال ما مطلّع شدند، به استقبال ما بیرون آمدند تا فُورَنِ اَپیوس و سهدکّان. و پولُس چون ایشان را دید، خدا را شکر نموده، قویّدل گشت.

16 چـون بـه رُوم رسیدیم، یوزباشی زندانیان را بـه سردار افواج خاصّه سپرد. امّا پولُس را اجازت دادند که با یک سپاهی که محافظت او میکرد، در منزل خود بماند.

<sup>11</sup>Nach drei Monaten aber fuhren wir mit einem Schiff aus Alexandrien ab, das auf der Insel überwintert hatte und das Zeichen der Zwillinge führte. 12 Und als wir nach Syrakus kamen, blieben wir drei Tage dort. 13 Und nachdem wir an der Küste entlang gesegelt sind, kamen wir nach Rhegion; und da am nächsten Tag der Südwind sich erhob, kamen wir in zwei Tagen nach Puteoli. 14 Dort fanden wir Brüder und wurden von ihnen gebeten, sieben Tage da zu bleiben. Und so kamen wir nach Rom. 15 Und die Brüder, die von uns hörten, gingen aus und kamen uns entgegen, bis nach Forum Appii und Tres Tabernae. Als Paulus sie sah, dankte er Gott und gewann Zuversicht.

<sup>16</sup>Als wir aber nach Rom hineinkamen, überantwortete der Hauptmann die Gefangenen dem Oberst. Dem Paulus aber wurde erlaubt, für sich zu wohnen, mit einem Soldaten, der ihn bewachte.

## **Paulus in Rom**

<sup>17</sup>Es geschah aber nach drei Tagen, dass Paulus die Vornehmsten der Juden zusammenrief. Als zusammengekommen waren, sprach er zu ihnen: Ihr Männer, liebe Brüder, ich habe nichts getan gegen unser Volk noch gegen die Gebräuche der Väter, und bin doch als Gefangener aus Jerusalem überantwortet in die Hände der Römer. 18 Diese wollten mich losgeben, nachdem sie mich verhört hatten, weil keine Schuld gegen mich vorlag, die den Tod verdient hätte. 19 Da aber die Juden widersprachen, war ich genötigt, mich auf den Kaiser zu berufen; nicht als hätte ich mein Volk wegen etwas zu verklagen.<sup>20</sup>Aus diesem Grund habe ich

پولُس در روم

ُو بعد از سه روز، پولُس بزرگان یهود را طلبید و ِ چون جمع شدند به ایشان گفت: ای برادران عزیز، با وجودی که من هیچ عملی خلاف قوم و رسوم اجداد نکرده بودم، همانا مرا دراورشلیم بسته، به دستهای رومیان سیردند.<sup>18</sup>ایشان بعد از تفحّص چون در من ھیچ علّت قتل نیافتند، ارادہ کردند کہ مرا رہا کنند.<sup>19</sup>ولي چون پهود مخالفت نمودند، ناچار شده به قیصر رفع دعوی کردم، نه تا آنکه از امّت خود شکایت کنم.<sup>20</sup>اکنون بدین جهت خواستم شما را ملاقات کنم و سخن گویم زیرا که بجهت امید اسرائیل، بدین زنجیر بسته شدم.<sup>21</sup>وی را گفتند: ما هیچ نوشته در حق تو از یهودیّه نیافتهایم و نه کسی از برادرانی که از آنجا آمدند، خبری یا سخن بدی دربارهٔ تو گفته است.<sup>22</sup>لیکن مصلحت دانستیم از تو مقصود تو را بشنویم زیرا ما را معلوم است که این فرقه را در هر جا بد میگویند. <sup>22</sup>یس چون روزی برای وی معیّن کردند، بسیاری نزد او به منزلش آمدند که برای ایشان به ملکوت خدا شهادت داده، شرح مینمود و از تورات موسی و انبیا از صبح تا شام دربارهٔ عیسی اقامه حجّت میکرد.<sup>24</sup>یس بعضی به سخنان او ایمان آوردند و بعضی ایمان نیاوردند.<sup>25</sup>و چون با یکدیگر معارضه میکردند، از او جدا شدند بعد از آنکه پولُس این یک سخن را گفته بود که روحالقدس به وساطت اِشَعْیای نبی به اجداد ما نیکو خطاب کرده،<sup>26</sup>گفته است که: نزد این قوم رفته بدیشان بگو به، گوش خواهید شنید و نخواهید فهمید و نظر کرده خواهید نگریست و نخواهید دید:<sup>27</sup>زیرا دل این قوم غلیظ شده و به گوشهای سنگین میشنوند و چشمان خود را بر هم نهادهاند، مبادا به چشمان ببینند و به گوشها بشنوند و به دل بفهمند و بازگشت کنند تا ایشان را شفا بخشم.<sup>28</sup>یس بر شما معلوم باد که نجات خدا نزد امّتها فرستاده میشود و ایشان خواهند شنید.<sup>29</sup>چون این را گفت یهودیان رفتند و با یکدیگر مباحثه بسیار میکردند. امّا یولُس دو سال تمام در خانهٔ اجارهای خود ساکن <sup>30</sup>امّا بود و هر که به نزد وی میآمد، میپذیرفت. $\frac{31}{6}$ و به ملکوت خدا موعظه مینمود و با کمال دلیری در امور عیسی مسیح خداوند بدون ممانعت تعلیم میداد.

darum gebeten, dass ich euch sehen und zu euch sprechen könnte; denn um der Hoffnung Israels willen trage ich diese Fesseln. Sie aber sprachen zu ihm: Wir haben deinetwegen weder Schreiben empfangen aus Judäa, noch ist ein Bruder gekommen, der von dir etwas Schlechtes berichtet oder gesagt hätte. Doch wollen wir von dir hören, was du denkst; denn von dieser Sekte ist uns bekannt, dass ihr an allen Enden widersprochen wird.

<sup>23</sup>Und als sie ihm einen Tag bestimmt hatten, kamen viele zu ihm in die Herberge. Da erklärte und bezeugte er ihnen das Reich Gottes und predigte ihnen von Jesus aus dem Gesetz des Mose und aus den Propheten, vom frühen Morgen bis zum Abend.<sup>24</sup>Und einige stimmten dem zu, was er sagte, einige aber glaubten nicht. 25 Da sie aber untereinander uneins waren, gingen sie weg, als Paulus das eine Wort redete: Wohl hat der Heilige Geist gesagt durch den Propheten Jesaja zu unseren Vätern<sup>26</sup>und gesprochen: "Gehe hin zu diesem Volk und sprich: Mit den Ohren werdet ihr's hören, und nicht verstehen; und mit den Augen werdet ihr's sehen, und nicht erkennen.<sup>27</sup>Denn das Herz dieses Volks ist verstockt, und ihre Ohren hören schwer und ihre Augen sind verschlossen, damit sie nicht etwa mit den Augen sehen und mit den Ohren hören und mit dem Herzen verstehen und sich bekehren, damit ich ihnen helfe."28 So sei es euch kundgetan, dass den Heiden dies Heil Gottes gesandt ist; und sie werden's hören.<sup>29</sup>Und da er solches redete, gingen die Juden hin und stritten heftig untereinander.

<sup>30</sup>Paulus aber blieb zwei Jahre in seiner eigenen Wohnung und nahm alle auf, die zu ihm kamen, <sup>31</sup>predigte das Reich Gottes und lehrte von dem HERRN Jesus Christus mit aller Freudigkeit ungehindert.